

Sehr geehrte Damen und Herren,

damit Sie für dieses Jahr, trotz Corona, rechtzeitig planen können, möchten wir Sie bereits heute auf die 22. FASD Fachtagung hinweisen:

„FASD – Herausforderung angenommen?!“

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft ist die häufigste Ursache für nicht genetisch bedingte geistige und körperliche Schädigungen.

Immer noch werden in Deutschland jedes Jahr 1-2 % der Neugeborenen mit fetalen Alkoholspektrumstörungen (FASD) geboren. Die Dunkelziffer liegt wesentlich höher. Die Kinder können sich in Folge des Alkoholeinflusses während der Schwangerschaft nicht störungsfrei im Mutterleib entwickeln. Die Schädigungen können den Körper, den Geist und die Psyche betreffen und sind absolut vermeidbar. Eines aber haben diese Kinder gemeinsam: Erfahrungsgemäß werden viele von ihnen lebenslang Unterstützung im Alltag benötigen, um sich zurechtzufinden. Daher ist es wichtig, so früh wie möglich zu diagnostizieren und Perspektiven zu entwickeln, damit den Kindern und ihren Familien wirksame Hilfen und Therapien angeboten werden können und Erwachsene mit FASD passgenaue individuelle Unterstützung bekommen.

FASD Deutschland e.V. setzt sich ehrenamtlich für die Prävention der Fetalen Alkoholspektrumstörungen (FASD), aber auch für die Verbesserung der Lebenssituation der Menschen mit FASD und ihrer Bezugspersonen ein. Seit mehr als 20 Jahren hat der Verein bundesweit eine Vorreiterrolle in der fachkundigen Hilfe und Selbsthilfe für Menschen mit FASD und ihre Bezugspersonen und in der Lobbyarbeit für die Betroffenen als Patientenvertretung.

Die Fachtagung steht in diesem Jahr unter dem Motto „FASD – Herausforderung angenommen?!“. Menschen mit FASD und ihre Bezugspersonen müssen sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Noch immer gibt es nicht genug Anlaufstellen zur Diagnostik, der Versorgungsmedizinische Aspekt ist noch nicht geklärt, FASD ist noch immer nicht in der Gesellschaft angekommen! Wir nehmen die Herausforderungen an und suchen nach Lösungen, gemeinsam mit Fachleuten, Bezugspersonen und vor allem auch gemeinsam mit den Menschen mit FASD.

Hierzu planen wir Vorträge, Parallelvorträge und Workshops. Die geplanten Themen können Sie bei liegender Vorankündigung entnehmen oder jeweils aktualisiert demnächst auf www.fasd-fachtagung.de abfragen.

Die Fachtagung 2020 in Ludwigsburg mussten wir aufgrund der Corona Pandemie schweren Herzens absagen. Sie wird voraussichtlich 2022 nachgeholt. 2021 findet unsere Fachtagung in Leipzig statt. Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, werden wir die Fachtagung hybrid oder digital durchführen. Sobald feststeht, in welcher Form die Fachtagung stattfindet, werden wir das auf unserer Homepage bekanntgeben.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserer FASD-Fachtagung in Leipzig begrüßen zu dürfen. Gerne können Sie diese Ankündigung an Kollegen, Freunde und Bekannte weiterleiten.

Ihr FASD Deutschland e.V. Team